



# Russland will Frieden in Venezuela



„Russland will Frieden in Venezuela.“, so der russische Ministerpräsident, Dmitri Medwedew, zur Lage in Venezuela Anfang 2019. Sehen Sie in dieser Sendung, wie Russland dies möglich machen möchte.

Die Krise in Venezuela hat sich verschärft, nachdem sich Oppositionsführer Juan Guaido am 23.1.2019 mit offener Unterstützung der USA und ihrer Verbündeten zum Übergangspräsidenten erklärt hat. Viele Länder, darunter Iran, Russland und China, verurteilen das Vorgehen der USA und sprechen sich für die Wahrung der Souveränität und territorialen Integrität Venezuelas aus. US-Verantwortungsträger haben vor Kurzem Venezuela mit einem militärischen Angriff gedroht, was eine Verletzung der UN-Charta ist, welche die Einmischung in die inneren Angelegenheiten unabhängiger Staaten verbietet. „Washington spricht über die Möglichkeit einer militärischen Intervention in Venezuela, und es sind auch Provokationen an der Grenze zu beobachten, aber Moskau lehnt jegliche Einmischung in die inneren Angelegenheiten anderer Länder ab“, sagte der russische Ministerpräsident Dmitri Medwedew. Er fügte hinzu: „Russland will Frieden in Venezuela, und dieser kann nur durch interne, umfangreiche und auf Respekt basierende Verhandlungen geschaffen werden.“

von hm.

## Quellen:

[http://parstoday.com/de/news/world-i46275-medwedew\\_moskau\\_beobachtet\\_washingtons\\_provokationen\\_gegen\\_venezuela](http://parstoday.com/de/news/world-i46275-medwedew_moskau_beobachtet_washingtons_provokationen_gegen_venezuela)

## Das könnte Sie auch interessieren:

#Venezuela - [www.kla.tv/Venezuela](http://www.kla.tv/Venezuela)

## Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

### Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.